

Erfassung und Digitalisierung der Campus-Kunstobjekte

Die überall auf dem Campus zu findenden Kunstobjekte sollen stärker in den Fokus gerückt werden, sind sie doch ein wertvolles Zeugnis des jeweiligen Zeitgenusses und verleihen dem Geist ihrer Erstellung Ausdruck.



Die Kunstobjekte an der TUC werden im Projekt systematisch erfasst und beschrieben. Es entsteht jedoch nicht nur ein gedruckter Katalog, sondern auch eine digitale und virtuelle Objektbibliothek.

Ziel ist es, die virtuellen Kunstobjekte, wo möglich, in ein digitales Campusmodell zu integrieren und dies auch im Internet zur Betrachtung zur Verfügung zu stellen. Das Projekt ist nachhaltig gedacht und soll auch in Zukunft erweiterbar sein. Vollstellbar sind Anknüpfungspunkte mit ähnlichen Projekten zur Erfassung der Kunst im öffentlichen Raum der Stadt Chemnitz.



Wandgemälde Turmbau,
Reichenhainer Straße 70,
Chemnitz, Foto: Philipp
Neiser, 2024

In Kooperation mit
Chemnitz
 Kulturhauptstadt
 Europas



Gustav Anton Zeuner,
Plastik/Büste
Weinholdbau
3D-Modell